



BADEN: Wirtschaftswoche an der Kantonsschule Baden

Eine Woche in fremden Schuhen

In der Wirtschaftswoche der AIKH erhalten Mittelschüler jedes Jahr einen Einblick in die praktische Unternehmensführung.

Seit vielen Jahren organisiert die Aargauische Industrie- und Handelskammer (AIHK) die Wirtschaftswoche an verschiedenen Aargauer Kantonsschulen. Getragen wird das Projekt vom Verein Wirtschaftsbildung, der 1972 von der Ernst-Schmidheiny-Stiftung ins Leben gerufen wurde. Der Wirtschaftswoche liegt die Gedankenwelt der schweizerischen Demokratie, der sozialen Marktwirtschaft sowie der Sozialpartnerschaft zugrunde. In dieser Projektwoche lernen die Schülerinnen und Schüler anhand eines ganzheitlichen Modells einer fiktiven Unternehmung und ihrer Umwelten Grundzusammenhänge der Unternehmensführung kennen. In der Unternehmenssimulation, die mehrere Geschäftsjahre abbildet, können sie ihr Unternehmen mit konkreten Entscheidungen beeinflussen und dadurch Einsichten in den gesamtwirtschaftlichen Prozess gewinnen.

Letzte Woche schlüpfen 30 Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Baden in die Rolle eines Mitglieds der Geschäftsleitung eines börsenkotierten Unternehmens. Damit alle Teilnehmenden unter den gleichen Voraussetzungen dabei sein konnten, waren alle fünf fiktiven Unternehmen in der Schuhherstellung tätig. In Gruppen von je sechs



Schülerinnen und Schüler der Kanti Baden präsentieren ihr Unternehmen im Rahmen der Wirtschaftswoche

BILD: SIM

Schülerinnen und Schülern stellten sich die Teilnehmenden dann den Herausforderungen des freien Markts – mit ganz unterschiedlichen Strategien und unterschiedlichem Erfolg.

Im Rahmen der Simulation mussten die Gruppen verschiedene realitätsnahe Herausforderungen bewältigen und laufend auf neue Verhältnisse reagieren.

Freude an der Wirtschaft wecken

Letzten Freitag, am letzten Tag der Wirtschaftswoche, präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihr Unternehmen – und/oder den Verlauf der Simulation – an einer Generalversamm-

lung. Sie erläuterten ihre Geschäftsstrategie und gaben Einblick in die Erfahrungen, die sie in ihrer Zeit als Geschäftsleitung machten. Von technischen Pannen über schwerwiegende Fehlentscheidungen und die Entlassung eines glücklosen CEO bis zu tatsächlich erfolgreichen Geschäftsgängen war alles zu finden. Unabhängig vom Ausgang der Simulationen konnten die Teilnehmenden aber wertvolle Einblicke in die Funktionsweise von Unternehmen gewinnen. Damit war die diesjährige Wirtschaftswoche für die Verantwortlichen der AIHK ein voller Erfolg. Diese will nämlich in erster Linie Schülerinnen und Schüler für Wirtschaft begeistern. SIM